
Guide pratique Praktischer Leitfaden

Leben und Studieren in/ Vivre et étudier à **Lille**



VON DER FIFA, FÜR DIE FIFA



INHALTVERZEICHNIS / SOMMAIRE

Auf Deutsch

- 1. Lille im Überblick4**
- 2. Studieren an der Sciences Po Lille**
 - A. Die Einschreibung
 - B. Das Studierendenleben
 - *Verpflegung, Bibliothek und IT-Ressourcen (Drucken & PC-Räume)*
 - *Studierendenvereine (BDE, BDI, BDA, BDS...)*
 - *Das DFH-Stipendium (UFA)*
- 3. Praktische Alltagstipps**
 - Wochenmärkte (Wazemmes und Bio-Körbe) und nützliche Adressen
 - Unterstützung bei finanziellen Engpässen (Linkee)
- 4. Freizeit und Kultur**
 - Nachtleben und studentische Partys, Braderie und Fête de la Musique
 - Kino, Theater und Oper, Museen, Sportangebote und Outdoor-Aktivitäten
- 5. Mobilität: In Lille und Umgebung**
 - Öffentlicher Nahverkehr & Unterwegs mit dem Fahrrad (Kauf, Sicherheit, Reparatur und V'Lille)
 - Reisen ab Lille (Bahnhöfe, SNCF-Rabatte und Fernbusse)

En français

- 1. Brève présentation de Lille12**
- 2. Étudier à Sciences Po Lille**
 - A. Inscription
 - B. Vie étudiante
 - *Services, Bibliothèque, Imprimantes...*
 - *Associations étudiantes (BDE, BDI, BDA, BDS...)*
- 3. Bon plans de la vie courante**
 - Marchés (Wazemmes), adresses utiles, soutien alimentaire (Linkee)
- 4. Temps libre, loisirs, culture**
 - Vie nocturne, soirée étudiantes, Braderie et Fête de la Musique
 - Cinéma, Théâtre, Opéra, Sports, Activité de plein air
- 5. Mobilité : Lille et ses alentours**
 - Transports publics et autres moyens de transport (VLille, Ilévia...)
 - Voyages autour de Lille (Gare SNCF, Flixbus, Eurostar...)

Auf Deutsch



1. Kurze Beschreibung

Lille ist die Hauptstadt der **Region Hauts-de-France** und die sechstgrößte Metropolregion Frankreichs. Lille selbst zählt knappe **250.000 Einwohner*innen**, von denen **100.000 Studierende** sind. Daher wird die nordfranzösische Stadt genau wie Münster als Studierendenstadt gehandelt, keine andere französische Stadt hat einen größeren Studierendenanteil.

Die Stadt hat **10 Stadtviertel**, plus die angeschlossenen Gemeinden Hellemmes und Lomme. Den Kern Lilles bilden die Viertel „Centre“, „Vieux-Lille“, „Fives“, „Moulins“, „Wazemmes“ und „Vauban“. Daran angrenzend liegen die Viertel „St. Maurice Pellevoisin“, „Lille-Sud“, „Faubourg de Béthune“ und „Bois-Blanc“.

2. Studieren an der Sciences Po Lille

A. DIE EINSCHREIBUNG

Um in Lille studieren zu können, müsst ihr euch natürlich erst einmal an der Sciences Po Lille einschreiben. Die **Links für die Einschreibung**, sowie viele wichtige Hinweise erhaltet ihr nach der Zusage in separaten Mails. Für die Einschreibung benötigt ihr einige Unterlagen.

Wenn ihr euch in Münster beworben habt, braucht ihr:

- Eine Kopie des Abiturzeugnisses
- Eine Kopie des Personalausweises
- Einen Krankenversicherungsnachweis
- Zwei Passfotos
- Eine Internationale Geburtsurkunde
- Eine Kopie der „notification de droits de scolarité“ (bekommt ihr per Mail)
- Bei minderjährigen Studierenden: Genehmigung der Eltern

Die **Studiengebühren** oder *droits d'inscription/ frais de scolarité* für das erste Studienjahr in Frankreich werden an das Einkommen der Eltern angepasst und nach einer Tabelle kalkuliert, die ihr auf der Homepage von Sciences Po Lille finden könnt.

Für die Studiengebühren spielt es keine Rolle, ob ihr von französischer oder deutscher Seite zugelassen wurdet. Je nach Kinderanzahl und Einkommen variiert der Betrag von 0€ bis 6 500€. Für die Berechnung und die anschließende Einschreibung müsst ihr einen Einkommensteuerbescheid eurer Eltern vorlegen und im Idealfall übersetzen.

Es besteht die Möglichkeit die Studiengebühren in Raten paiement échelonné zu bezahlen. In diesem Fall wird 3 Monate lang jeden Monat 1/3 der Einschreibegebühr von dem entsprechenden Konto eingezogen.

B. DAS STUDIERENDENLEBEN AN DER SCIENCES PO LILLE

Bibliothek / Bibliothèque

- Direkt gegenüber des Universitätsgebäudes befindet sich die sehr **schöne Bibliothek von Sciences Po Lille**. Mit eurer **Multiservice-Karte** (die Studierendenkarte), habt ihr Zugang zu der Bibliothek von Sciences Po Lille, könnt dort **Bücher ausleihen**, lernen, und **drucken** (Ein Guthaben von 30 € als Geschenk von Sciences Po Lille zum Semesterbeginn).
- Gut zu wissen ist auch, dass die Bibliothek regelmäßig Workshops und Einführungen zu unterschiedlichen Themen anbietet (Zotero, Microsoft...).
- Einen Überblick über die Öffnungszeiten und einen Live-Bericht darüber, wie belegt die Bibliothek, erhaltet ihr über den App „[Affluences](#)“. Hier könnt ihr außerdem schallgedämpfte Lern-Boxen für Gruppenarbeiten oder Lerngruppen reservieren.
- Mit eurer Sciences Po Lille Multiservice-Karte habt ihr außerdem Zugang zu anderen Bibliotheken, wie z.B. :
 - der „**bibliothèque universitaire (BU) Droit-Gestion**“ : 10 Gehminuten von Sciences Po Lille
 - und der „**Atelier**“ (Rue Inkermann) : 5 Gehminuten von Sciences Po Lille

PC-Raum / Salle informatique

- Es gibt in Sciences Po einen PC-Raum im Erdgeschoss mit einigen PCs und Drucker, an denen ihr zwischendurch arbeiten könnt – dort sind eigentlich immer Plätze frei.
- Es gibt allerdings immer mehr Rechner, auf denen keine Dokumente gespeichert werden können, weshalb man sich am besten immer einen USB-Stick mitnimmt.

Drucken / Imprimer

Es gibt zwei Möglichkeiten um in Sciences Po Lille zu drucken:

- **In der Bibliothek**
- **oder im PC-Raum.**

Die Drucker sind leider nicht immer ganz verlässlich, deshalb sollte man genügend Zeit einplanen und nicht erst kurz vor einem Exposé drucken gehen...

Cafeteria / Caf  teria

- Einen Kaffee für zwischendurch könnt ihr euch in der „cafet“ besorgen, der Cafeteria von Sciences Po Lille. Sie können mit Ihrer Bankkarte oder Ihrer Multiservice-Karte bezahlen, da die **Cafeteria vom CROUS** betrieben wird.
- Falls ihr Mittagessen von zuhause mitbringt, könnt ihr das auch bequem in einer der Mikrowellen in der „cafet“ aufwärmen und an den großen Tischen genießen.
- Die Bibliothek von Sciences Po Lille verfügt ebenfalls über ein Café mit Sitzmöglichkeiten im Innen- und Außenbereich. Im ersten Stock gibt es außerdem einen kleinen Raum mit Mikrowellen, in dem Sie zwischen Ihren Lernphasen eine Kleinigkeit essen können („**Kitchenette**“).

Vereine / Associations

Sciences Po Lille bietet euch vielseitige Möglichkeiten euch in Universitätsgruppen zu engagieren. In den ersten Wochen stellen sich die unterschiedlichen Universitätsvereine zu Beginn der Vorlesungen kurz vor und bieten erste Treffen an, die in der **semaine des associations** stattfinden.

Es gibt sowohl politische als auch **internationale, kulturelle und künstlerische, journalistische, humanitäre und wirtschaftliche Gruppen**. Somit ist für alle etwas dabei.

Vier Vereinigungen sind insbesondere für Studienanfänger im ersten Jahr besonders bekannt:

- **das BDE (Bureau des étudiants)**: Dies ist das allgemeine Studentenwerk von Sciences Po, das für die Organisation von Party und geselligen Anlässen zuständig ist
- **das BDI**: Büro für internationale Studierende: Es kümmert sich um die Integration internationaler Studierender in die Universität, indem es Aktivitäten anbietet
- **das BDA**: Es kümmert sich um künstlerische Belange und organisiert in der Regel eine Reise pro Jahr (Amsterdam, Köln...)
- **das BDS**: Das ist das Sportbüro, das das ganze Jahr über **Sporttrainings** organisiert. Wenn Sie Sport treiben möchten, wenden Sie sich bitte an diese Stelle!

Wir empfehlen Ihnen dringend, ihnen auf Instagram zu folgen, damit Sie nichts verpassen!

Tipp: Wenn Sie gutes Bio-Gemüse aus der Region genießen möchten, können Sie dem Instagram-Account des Vereins „**Les Chtis Paniers Bios**“ folgen: Dort gibt es jede Woche eine Gemüselieferung an der Sciences Po zu einem günstigen Preis!

DFH-Stipendium / Bourse UFA

Die DFH ist die **Deutsch Französische Hochschule**, bzw. die **UFA die Université franco-allemande** unter deren Dach unser Studiengang läuft. Auch dort müsst ihr euch zu Beginn eures Studiums einschreiben.

Die Informationen hierzu erhaltet ihr in Mails von der Uni Münster. Die DFH unterstützt Studierenden aus deutsch-französischen Studiengängen finanziell, wenn diese jeweils in der Auslandsphase sind.

Das heißt, die französischen Studierenden bekommen eine **finanzielle Unterstützung**, wenn sie in Münster sind, wohingegen die **deutschen Studierenden während der Semester in Lille Unterstützung erhalten**.

Das **Stipendium** beläuft sich derzeit auf einen Gesamtbetrag von **€ 3000.—** für das gesamte Auslandsjahr, sprich €300.— pro Monat. Dies wird (unter Vorbehalt der administrativen Möglichkeiten) in zwei Etappen jeweils im Laufe des Semesters ausgezahlt.

Aber Achtung: Falls ihr das Studium nicht zu Ende bringt, müsst ihr das komplett zurückzahlen!

3. Praktische Tipps für den Alltag in Lille

Wochenmärkte / Marchés

- Lille ist unter anderem bekannt für den **Marché de Wazemmes**, der besonders am **Sonntag Morgen** viele Menschen anlockt. Im Stadtviertel Wazemmes gelegen, bietet der Markt nicht nur Obst, Gemüse, Käse, Oliven und Gewürze, sondern auch Schmuck, Taschen, Schuhe, Kleidung, Blumen, Kosmetika und Haushaltswaren.
- Es gibt außerdem die Möglichkeit „**paniers**“ über einen Universitätsverein von Sciences Po Lille zu kaufen. Die Körbe sind mit regionalem und Bio-Obst und Gemüse gefüllt und können regelmäßig an der Universität abgeholt werden. Alle Informationen dazu erhaltet ihr über Instagram (**Chtis Paniers Bio**).
- Sollten Sie in finanzielle Schwierigkeiten geraten, können Sie auch kostenlos auf die Spenden des Vereins „**Linkee**“ (siehe Instagram) zurückgreifen, der jede Woche unverkaufte Waren aus Supermärkten verteilt

Was man sonst so zum Leben braucht / Tout ce dont on peut avoir besoin...

Für einige weitere Lebensbereiche, hier eine kleine Liste mit einigen Adressen:

- **Briefmarken:** La Poste, Tabac.
- **Dekoration :** Maison du monde (Rue de Paris), Hema (Shoppingcenter Euralille), Sostrene Grene (Galerie Grand'Place)
- **Elektronikgeräte :** Darty (Rue de Bethune), Boulanger (rue Royale), Surcouf (Rue du Molinel)
- **Möbel :** Ikea (in der zone commerciale in Lomme, erreichbar mit der métro, Endstation Saint Philibert), gebraucht über **leboncoin**
- **Schreibwaren :** Furet du Nord (Grand Place), Carrefour (Euralille), Carrefour Market (Rue Gambetta), im Notfall auch in Copyshops, was aber sehr teuer ist.

- **Sportausrüstung** : Go Sport (Euralille), Décathlon (Rue de Bethune)
- **Kleidung** : Rue de Bethune, Vieux-Lille, Shoppingcenter Euralille, Shoppingcenter Lillenum. Für Secondhand-Shops könnt ihr in die Rue princesse zu „Maiterama“ oder in die Rue Gambetta gehen.

4. Die Freizeitgestaltung in Lille

Nachtleben / Vie nocturne

Auch zum Ausgehen gibt es in Lille vielfältige Möglichkeiten. Besonders in der Altstadt rund um die rue royale, sowie am Rande der Innenstadt auf der **rue Massena**, **rue Royale** und der **rue Solférino** tummeln sich die jungen Leute in Kneipen und Tanzbars, auf ein Bier oder zum Fußball gucken.

Auch die **Hochschulgruppe BDE und BDS** organisieren im Laufe des Jahres Partys, bei denen meist Eintritt und Getränke recht günstig sind. Je nach Motto sind hin- und wieder Verkleidungen sehr angesagt.

Außerdem gibt es pro Semester einen **Gala-Abend**, (januar/februar) der von Sciences Po Lille organisiert wird und stets in schönen Locations in Lille stattfindet. Dafür müsst ihr euch vorab anmelden, alle Infos erhaltet ihr aber rechtzeitig per Mail.

Kino, Theater, Oper / Cinéma, Théâtre, Opéra

- Kinos gibt es in Lille einige: **UGC Cité Béthune**, **Le Majestic**, **Le Métropole**, **L'Univers...** Wenn Ihr gerne ins Kino gehen, empfehlen wir die „UGC-Unlimited-Karte“ (20 € pro Monat).
- Wer gern ins Theater oder in die **Oper** geht, sollte sich direkt im September zu Beginn der Theater- und Opernsaison Programme des Théâtre Sébastopol und des Théâtre du Nord besorgen. Die Aufführungen sind facettenreich und für Studierende kosten Karten häufig nicht mehr als 10EUR, oft gibt es auch Gruppentarife.

Museen / Musées

Die größten und bekanntesten Museen Lilles sind der Palais des Beaux-Arts, das Musée de l'Hospice Comtesse, die Maison natale Charles de Gaulle, das Musée des Canonnières und das Musée de l'Institut Pasteur.

- **Palais des Beaux-Arts** = Aufgrund seiner Vielfalt bekannt als das „deuxième musée de France“. Die weltbekannten Sammlungen des Palais des Beaux-Arts zeichnen ein Panorama der größten künstlerischen Werke des 17. bis 20. Jahrhunderts.
- **Musée de l'Hospice Comtesse** = Im historischen Herzen der Stadt gelegen, ist das Musée de l'Hospice Comtesse eins der letzten Zeugnisse des Grafen von Flandern. Die Ausstellung zeigt die Entwicklung der Architektur der Stadt Lille vom 15. bis 18. Jahrhundert.
- **Maison natale Charles de Gaulle** = Das Geburtshaus des ersten Präsidenten der Fünften Republik ist zu einem historischen Bauwerk der Stadt Lille ernannt worden. Möbel, Krimskrams,

Familienerinnerungen und persönliche Erinnerungsstücke von Charles de Gaulle werden hier ausgestellt. In dem Museum befinden sich außerdem ein Multimedia- Zentrum über die zeitgenössische Geschichte, eine Bibliothek und einen Saal für ständig wechselnde Ausstellungen.

- **Musée des Canonniers** = Im Musée des Canonniers erzählen zahlreiche Dokumente, Karten, Stadtpläne, Gravuren, Fotos, Uniformen und Waffen die Geschichte der Verteidigung der Stadt durch die ersten sesshaften Kanoniere.
- **Musée de l'Institut Pasteur** = Mittelpunkt dieser Ausstellung sind die Arbeitsbedingungen, Recherchen, Erfolge und Rückschläge der großen Wissenschaftler Louis Pasteur, Albert Calmette und Camille Guérin. Gravuren, Objekte und Arbeitsutensilien dokumentieren all dies. Gleichzeitig ist das Museum Zeugnis der Stiftung Pasteur und ihrer Bedeutung für die Wissenschaft und Medizin in Lille.
- Und auch : **Tripostal, La Piscine, Maison Cavoix...**

Kulturveranstaltungen / Événements culturels

Lille bietet das ganze Jahr über spannende Events. Hier sind die wichtigsten Termine:

- **März – Carnaval de Wazemmes:** Ganz Lille feiert mit Konzerten, Paraden und Karnevalsballs.
- **März/April – Festival du Cinéma Européen:** Ein Muss für Filmfans mit über 50 Kurzfilmen in Lille, Tourcoing und Roubaix.
- **21. Juni – Fête de la Musique:** Ganz Frankreich wird zur Bühne! Überall in der Stadt gibt es bis tief in die Nacht kostenlose Live-Konzerte.
- **September (1. Wochenende) – Braderie de Lille:** Europas größter Flohmarkt! 33 Stunden lang verwandelt sich die Stadt in ein riesiges Volksfest mit Millionen Besuchern.
- **September (3. Wochenende) – Journées du Patrimoine:** Entdecke Orte, die sonst verschlossen sind (Theater, Rathäuser, Schlösser). Staatliche Institutionen sind meist kostenlos, oft ist eine Voranmeldung nötig.
- **November/Dezember – Marchés de Noël:** Genieße die festliche Stimmung auf den traditionellen Weihnachtsmärkten der Stadt.

Nützliche Links sind außerdem :

- Instagram : **Lilleaddict**
- Le Ch'ti: <https://lechti.com>
- Sortir – Veranstaltungsmagazin: <https://www.sortir.eu>
- Oper Lille: <https://www.opera-lille.fr>
- Maisons Folie : <https://maisonsfolie.lille.fr>
- Gare Saint Sauveur: <https://garesaintsauveur.lille3000.com>

Sport / Activité physique

Neben dem Sportangebot von Sciences Po gibt es in Lille viele weitere Möglichkeiten, aktiv zu bleiben:

- **Outdoor & Jogging:** Der Park rund um die **Citadelle** und die Wege entlang des Kanals (**La Deûle**) sind ideal zum Laufen oder Walken abseits des Verkehrs.

- **Öffentliche & Uni-Sportstätten:** Als Studierende könnt ihr die Uni-Sportanlagen (Tennis, Fußball, Fitness) oft kostenfrei nutzen. Zudem gibt es städtische Schwimmbäder und die „Halle de la Glisse“ für Skater.
- **Sportvereine:** Eine komplette Übersicht aller Vereine findest du auf der Website der **Mairie de Lille** unter der Rubrik „Sport“.
- **Zuschauen:** Fußballfans können die Heimspiele des Erstligisten **LOSC** im Stade Pierre-Mauroy (Villeneuve d’Ascq) erleben. Infos unter: losc.fr

5. Die Fortbewegung in und um Lille herum

Lille ist eine Stadt der kurzen Wege – vieles lässt sich bequem **zu Fuß** erledigen.

Fahrrad (Velo)

- **Kauf:** Gebrauchte Räder findest du bei Facebook-/WhatsApp-Gruppen der Uni-Jahrgänge oder auf *leboncoin*. Neue Räder gibt es bei Décathlon, GoSport oder Carrefour (Euralille).
- **Reparatur:** Der Uni-Verein „**La Ruche**“ bietet regelmäßig kostenlose Hilfe an (Check Instagram!). Alternativen: GoSport oder das Freiwilligen-Atelier *ADAV* (5 Rue Jules de Vicq).
- **V’Lille:** Das städtische Leihradsystem. Stationen gibt es überall (auch direkt vor der Uni). Abos sind online oder am Automaten buchbar: ilevia.fr/v-lille

Öffentlicher Nahverkehr (Ilevia) : Metro und Busse werden von **Ilevia** betrieben. Tickets und Abos gibt es an den Automaten in den Metrostationen oder online: ilevia.fr

Reisen: Weiter weg / Plus loin

Lille hat zwei Hauptbahnhöfe, die direkt nebeneinander liegen:

1. **Lille Flandres:** Regionalzüge (TER) und TGVs.
2. **Lille Europe:** Eurostar und internationale TGVs.

Spartipp: Die „**Carte Avantage Jeune**“ (ca. 50 €) der SNCF bietet 25–50 % Rabatt für 12- bis 27-Jährige.

- **Paris:** 1 Std. (TGV)
- **Brüssel:** 30 Min. (TGV) / 2 Std. (Regionalzug)
- **London:** 1,5 Std. (Eurostar) – *Achtung: Reisepass nötig & Zeitverschiebung!*
- **Meer (Dünkirchen/Calais):** ca. 1–1,5 Std. mit dem Regionalzug.

Alternativen: Fernbusse (Flixbus, BlaBlaCar Bus) oder Mitfahrgelegenheiten starten oft an den Bahnhöfen. Für Flüge gibt es den Flughafen **Lille-Lesquin**, der per Shuttle erreichbar ist.

En français

1. Brève présentation de Lille

Lille est la capitale de la **région Hauts-de-France** et la **sixième plus grande** métropole de France. La ville de Lille elle-même compte près de 250 000 habitants, dont **100 000 sont des étudiants**. C'est pourquoi la ville du nord de la France est considérée, tout comme Münster, comme une ville étudiante ; aucune autre ville française n'a une proportion d'étudiants aussi élevée.

La ville compte **10 quartiers**, plus les communes associées d'**Hellemmes** et de **Lomme**. Le cœur de Lille est formé par les quartiers « Centre », « Vieux-Lille », « Fives », « Moulins », « Wazemmes » et « Vauban ». Les quartiers « St. Maurice Pellevoisin », « Lille-Sud », « Faubourg de Béthune » et « Bois-Blancs » y sont adjacents.

2. Étudier à Sciences Po Lille

A. L'INSCRIPTION

Pour pouvoir étudier à Lille, vous devez bien sûr d'abord vous inscrire à Sciences Po Lille. Vous recevrez les liens pour l'inscription, ainsi que de nombreuses informations dans des e-mails séparés après votre admission. Pour l'inscription, vous aurez besoin de plusieurs documents.

Si vous avez postulé à **Münster (côté allemand)**, vous aurez besoin de :

- Une copie du diplôme du baccalauréat (Abitur)
- Une copie de la pièce d'identité
- Une attestation d'assurance maladie
- Deux photos d'identité
- Un acte de naissance international
- Une copie de la « notification de droits de scolarité » (reçue par e-mail)
- Pour les étudiants mineurs : autorisation parentale

Les **droits d'inscription / frais de scolarité** pour la première année d'études en France sont adaptés aux revenus des parents et calculés selon un barème que vous pouvez trouver sur le site de Sciences Po Lille.

Le montant ne dépend pas du fait que vous ayez été admis par le côté français ou allemand. Selon le nombre d'enfants et les revenus, le montant varie de **0€ à environ 6 500 €**. Pour le

calcul et l'inscription finale, vous devez présenter l'avis d'imposition de vos parents et, idéalement, le faire traduire.

Il est possible de payer les frais de scolarité par **paiement échelonné**.

B. LA VIE ÉTUDIANTE À SCIENCES PO LILLE

Bibliothèque : Juste en face du bâtiment universitaire se trouve la magnifique bibliothèque de Sciences Po Lille. Avec votre **carte Multiservice** (votre carte d'étudiant), vous avez accès à la bibliothèque, pouvez y emprunter des livres, étudier et imprimer (un crédit de 30 € est offert par Sciences Po Lille au début du semestre). Il est également utile de savoir que la bibliothèque propose régulièrement des ateliers et des initiations sur différents thèmes (Zotero, Microsoft...).

Pour avoir un aperçu des horaires et un rapport en direct sur l'occupation de la bibliothèque, utilisez l'application « **Affluences** ». Vous pouvez également y réserver des « box » de travail insonorisées pour les travaux de groupe. Votre carte Multiservice vous donne aussi accès à d'autres bibliothèques, comme :

- La « **bibliothèque universitaire (BU) Droit-Gestion** » : à 10 minutes à pied de Sciences Po Lille.
- L'« **Atelier** » (rue Inkermann) : à 5 minutes à pied de Sciences Po Lille.

Salle informatique : Il y a une salle informatique au rez-de-chaussée de Sciences Po avec quelques PC et imprimantes où vous pouvez travailler entre deux cours – il y a généralement toujours des places libres. Cependant, il y a de plus en plus d'ordinateurs sur lesquels on ne peut pas sauvegarder de documents, il est donc préférable de toujours emporter une clé USB.

Imprimer : Il y a deux possibilités pour imprimer à Sciences Po Lille : à la bibliothèque ou dans la salle informatique. Les imprimantes ne sont malheureusement pas toujours fiables, il faut donc prévoir suffisamment de temps et ne pas aller imprimer juste avant un exposé...

Cafétéria : Vous pouvez prendre un café entre deux cours à la « cafet », la cafétéria de Sciences Po Lille. Vous pouvez payer avec votre carte bancaire ou votre carte Multiservice, car la cafétéria est gérée par le **CROUS**. Si vous apportez votre déjeuner, vous pouvez le réchauffer dans l'un des micro-ondes de la cafétéria. La bibliothèque dispose également d'un café avec des places assises à l'intérieur et à l'extérieur. Au premier étage, il y a aussi une petite pièce avec des micro-ondes pour manger un morceau entre deux sessions de révision (« Kitchenette »).

Associations : Sciences Po Lille vous offre de nombreuses opportunités de vous engager. Durant les premières semaines, les différentes associations se présentent brièvement au début des cours et proposent des premières rencontres lors de la **semaine des associations**. Il existe des groupes politiques, internationaux, culturels, artistiques, journalistiques, humanitaires et économiques. Quatre associations sont particulièrement connues des nouveaux arrivants :

- Le **BDE (Bureau des élèves)** : organise les soirées et les événements conviviaux.

- Le **BDI (Bureau des Internationaux)** : s'occupe de l'intégration des étudiants internationaux.
- Le **BDA (Bureau des Arts)** : s'occupe de la culture et organise généralement un voyage par an (Amsterdam, La Haye, Cologne...).
- Le **BDS (Bureau des Sports)** : organise les entraînements sportifs toute l'année.

Nous vous recommandons vivement de les suivre sur Instagram ! **Conseil** : Pour des légumes bio locaux, suivez le compte « **Les Chtis Paniers Bios** » : livraison hebdomadaire à Sciences Po à prix réduit.

Bourse UFA : L'UFA est l'Université franco-allemande (DFH en allemand), sous l'égide de laquelle se déroule notre cursus. Vous devez également vous y inscrire au début de vos études. L'UFA soutient financièrement les étudiants des cursus franco-allemands lorsqu'ils sont en phase de mobilité à l'étranger. La bourse s'élève actuellement à **3 000 € au total** pour l'année à l'étranger (soit 300 € par mois), versés en deux étapes. Les Allemands reçoivent l'UFA en France, et les Français reçoivent l'UFA en Allemagne ! **Attention** : Si vous n'achevez pas vos études, vous devrez rembourser l'intégralité de la somme !

3. Conseils pratiques pour le quotidien à Lille

Marchés : Lille est connue pour le **marché de Wazemmes**, qui attire beaucoup de monde le dimanche matin. On y trouve de tout : nourriture, bijoux, vêtements, cosmétiques... Si vous rencontrez des difficultés financières, vous pouvez également bénéficier des distributions gratuites de l'association « **Linkee** » (voir sur Instagram) qui distribue les invendus des supermarchés.

Tout ce dont on peut avoir besoin...

- **Timbres** : La Poste, Tabacs.
- **Décoration** : Maisons du Monde, Hema (Euralille), Sostrene Grene (Grand'Place).
- **Électronique** : Darty (rue de Béthune), Boulanger (rue Royale).
- **Meubles** : Ikea (Lomme, métro St Philibert), occasion via **Leboncoin**.
- **Papeterie** : Furet du Nord, Carrefour.
- **Sport** : Go Sport, Décathlon (rue de Béthune).
- **Vêtements** : Rue de Béthune, Vieux-Lille, Euralille, Lillenum. Pour les friperies : rue Princesse (Maiterama) ou rue Gambetta.

4. Les loisirs à Lille

Vie nocturne : Pour sortir, les jeunes se retrouvent principalement dans le **Vieux-Lille** (rue Royale) ou vers les rues **Masséna** et **Solférino** pour les bars et clubs. Sciences Po organise également un **Galacha** chaque année (janvier/février) dans des lieux prestigieux.

Cinéma, Théâtre, Opéra : Cinémas : UGC Ciné Cité, Le Majestic, Le Métropole... L'abonnement « **UGC Illimité** » (20 €/mois) est recommandé si vous êtes fan de cinéma. Pour le théâtre (Sébastienopol, Théâtre du Nord) ou l'Opéra, les tarifs étudiants sont souvent avantageux (parfois 10 €).

Musées :

- **Palais des Beaux-Arts** : Le deuxième musée de France par l'importance de ses collections.
- **Musée de l'Hospice Comtesse** : Histoire de Lille dans un cadre historique.
- **Maison natale Charles de Gaulle** : Musée historique et multimédia.
- **La Piscine (Roubaix)** : Un musée magnifique dans une ancienne piscine Art Déco.

Événements culturels annuels :

- **Mars** : Carnaval de Wazemmes.
- **Mars/Avril** : Festival du Cinéma Européen.
- **21 juin** : Fête de la Musique.
- **Septembre (1er week-end)** : Braderie de Lille (plus grand vide-grenier d'Europe).
- **Septembre (3e week-end)** : Journées du Patrimoine.

5. Se déplacer à et autour de Lille

Lille est une ville où tout peut se faire **à pied**, mais si vous le souhaitez, vous pouvez bien sûr vous procurer un abonnement (vélo, transport en commun).

Vélo :

- **Achat** : Leboncoin ou groupes Facebook.
- **Réparation** : L'association « **La Ruche** » à l'école ou l'ADAV (rue Jules de Vicq).
- **V'Lille** : Le système de vélos en libre-service (ilevia.fr).

Transports en commun (Ilevia) : Le métro et les bus sont gérés par Ilevia. Les abonnements s'achètent aux bornes ou en ligne sur leur site internet (environ 25€ /mois).

Voyager plus loin : Lille possède deux gares : **Lille Flandres** (TER/TGV) et **Lille Europe** (Eurostar/TGV).

- **Paris** : 1h (TGV).
- **Bruxelles** : 30 min (TGV) / 2h (TER) / 1h en Flibus ou Blablabus.

- **Londres** : 1h30 (Eurostar, et si vous êtes flexible et que vous voulez payer moins cher : Eurostar Snap) – *Attention : Passeport nécessaire !*
- **Aller à la mer** : 1h-1h30 vers Dunkerque ou Calais. **Conseil** : Prenez la « Carte Avantage Jeune » de la SNCF (env. 50 €) pour des réductions de 25 à 50 %.